



Bachelorarbeit: Design eines 3D-Druck-Tools für Holzwerkstoffe

Durch das Verpressen von Holz, Stärke und Lignin im Verhältnis 2:1:1 lassen sich rein biobasierte rezyklierfähige Baustoffe herstellen, siehe Abbildung 1. Für die Automatisierung des bisher teils manuellen 3D-Druck-Prozesses sind die richtigen Komponenten zu bestimmen. Um hier die optimale Lösung transparent darzustellen und zu validieren gibt Werkzeuge, die der Entscheidungsfindung helfen, wie beispielsweise eine Nutzwertanalyse. Diese sind auf die Aufgabenstellung anzuwenden. Im einzelnen sind folgende Schritte zu bearbeiten:

- Recherche zu Werkzeugen der konstruktiven Entscheidungsfindung
- Identifizieren der einzelnen Aufgaben des Druckkopfes
- Durchführen des geeignetesten Werkzeugs
- Ableiten eines Druckkopfdesigns
- Dokumentation



Abbildung 1: Biobasierte Prüfkörper

Beginn: Ab sofort

Betreuer: Dipl.-Ing. Bernhard Reinholz
bernhard.reinholz@boku.ac.at

Begutachtender
Professor: Univ.Prof. Dr. Dipl.-Ing. Benjamin Kromoser
benjamin.kromoser@boku.ac.at